**Stimmzettelmuster für die Wahl des Gemeinderats, \***

**wenn nur ein gültiger Wahlvorschlag vorliegt**

Das Format beträgt mindestens DIN A 4

Die Farbe ist weiß oder weißlich. Sind Wahlen verbunden, bestimmt das Landratsamt die Farbe.

(Aufdruck des Gemeindesiegels)

Jede Wählerin und jeder Wähler hat \_\_\_\_\_ 1) Stimmen.

Es können auch andere wählbare Personen als die aufgeführten

durch handschriftliche Eintragung in die freien Zeilen gewählt werden.

 Keine Person darf mehr als 3 Stimmen erhalten.

**Stimmzettel**

**zur Wahl des Gemeinderats**

**in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_** 2)

**am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Kennwort 3)** .......................................................................................................................  |
|  |  **1 Zöllner Gisela**, M. A., Angestellte, Kreisheimatpflegerin 4) |
|  |  **2 Wolf Sebastian**, Schreinermeister, Ortssprecher, 1979 |
|  |  **3 Nagel Irene**, Hausfrau, ehrenamtliche Richterin am Verwaltungsgericht |
|  |  **4 Müller Thomas**, Zahnarzt, Stellvertreter des Landrats, 1967 |
|  |  **5 Kolb Max,** Elektriker, 2001 |
|  |  **6 Kääriälainen Eva,** Lehrerin |
|  |  **7 Prof. Dr. med. Bauer Alex,** Arzt für Allgemeinmedizin |
|  |  **8 Singer Renate,** Sekretärin, Jugendschöffin am Amtsgericht |
|  |  **9 Stadler Michael,** Vermessungstechniker |
|  |  **10 Zenker Hilda,** geb. Steiner**,** Diplombiologin,Kauffrau, 1999 |
|  |  **11 Forstner Wilhelm,** Handelsvertreter, 1981 |
|  |  **12 Huber Josef,** Zimmerer |
|  | 5) |
| (Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand) |
|  |  |
| (Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand) |
|  |  |
| (Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand) |
|  |  |
| (Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand) |

Hinweise für die Herstellung der Stimmzettel:

1) Die jeweils maßgebende Stimmenzahl ist einzudrucken.

2) Anzugeben ist der Name der Gemeinde. Bei Kreistagswahlen ist anzugeben, in welchem Landkreis die Wahl stattfindet.

3) Für die Auszählung der Stimmen können Strichcodes angebracht werden. Die Stimmzettel müssen im Wahlkreis einheitlich sein. Der Bereich der Strichcodes kann mit einem weißen oder hellen Farbton hinterlegt werden.

4) Angaben zur Person der Bewerberinnen und Bewerber: Familienname, Vorname, Beruf oder Stand; mögliche weitere Angaben: Geburtsname, akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Geburtsjahr, amtlicher Name des Gemeindeteils.

5) Die Zahl der Leerzeilen richtet sich nach der Stimmenzahl.

\* Dieses Stimmzettelmuster ist für die Wahl des Kreistags entsprechend anzuwenden; hierbei ist das Siegel des Landkreises anzubringen. Bei den Angaben zur Person ist zusätzlich der Name der Gemeinde anzugeben.